

Krankenhaus Barmherzige Brüder, München

Aktuelle Mitarbeiterinformation

18. Jahrgang · Januar/Februar 2010



Viele Mitarbeiter des Krankenhauses Barmherzige Brüder München lauschten gespannt, als am 28. Januar 2010 das Ergebnis des Zertifizierungsaudits von Dr. Herrmut Mayen (links im Bild, rechts Geschäftsführer Frank Tovar) verkündet wurde. Als Dr. Mayen die Empfehlung zur Gesamthaus-Zertifizierung bekanntgab, war bei allen Kollegen die Freude groß. Frank Tovar bedankte sich herzlich bei allen Mitarbeitern für die intensive Hilfe und Arbeit für das Projekt Zertifizierung in den letzten Monaten, welches allen Beteiligten viel Mehrarbeit abverlangt hatte. Dr. Mayen lobte in seiner Ansprache ausdrücklich „die Fürsorglichkeit, Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit, die er in jeder Abteilung beobachten konnte“.



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

gleich zu Beginn des neuen Jahres 2010 fanden zwei für uns sehr wichtige Ereignisse statt. Zum einen wurden die Räumlichkeiten des Neubaus in einer feierlichen Veranstaltung am 15. Januar 2010 eingeweiht. Unser Weihbischof Engelbert Siebler hat dankenswerter Weise die Segnung der Räumlichkeiten im Rahmen der Feierlichkeit durchgeführt.

Ende Januar erfolgte durch die Auditoren der Zertifizierungsgesellschaft proCumCert die Begutachtung unserer Arbeiten zur Gesamthauszertifizierung nach DIN ISO proCum Cert. Die Auditoren haben in der Abschlussveranstaltung am 28. Januar 2010 mitgeteilt, dass sie die Verleihung des Zertifikates empfehlen. Daher können wir hier auf ein erfolgreiches Projekt mit einer Gesamtlauzeit von 1,5 Jahren zublicken. Mit der Empfehlung ist jedoch auch verbunden, dass in den kommenden Wochen und Monaten

weiter an den Projekten gearbeitet werden muss und weitere Projektgruppen ihre Tätigkeit aufnehmen werden.

Für Ihre Unterstützung und Mitarbeit möchte ich mich auf diesem Wege noch einmal bei Ihnen allen bedanken.

Herzlichst Ihr



Frank Tovar
Geschäftsführer

Arzt-Patienten-Seminar

Darmkrebs

Schicksal oder vermeidbare Erkrankung?
Vorbeugung, Erkennung und Behandlung

10. Februar 2010, 18:00 – 20:00 Uhr Konferenzspange, Raum 1
Krankenhaus Barmherzige Brüder München, Romanstr. 93

Begrüßung und Einführung – Prof. Dr. Johannes G. Wechsler, ChA Innere Abteilung
Häufigkeit des Dickdarmkrebs und Früherkennungsmöglichkeiten – Dr. Gert Bischoff, OA Innere Abteilung
Endoskopische Diagnostik und Therapie – Dr. Rainer Mauerer, OA Innere Abteilung
Chirurgische Behandlungen – Dr. Clemens Reuter, ChA Chirurgische Abteilung
Ernährung und Darmkrebs – Dr. H. Hagen, Dipl.oec.troph, ZEP (Zentrum für Ernährungsmedizin & Prävention)

Die Referenten informieren über die Häufigkeit von Darmkrebs, diagnostische und therapeutische Möglichkeiten sowie den aktuellen Stand der Chirurgie und klären auf über die Möglichkeiten zur Vorbeugung und Vermeidung dieser Krankheit. Im Anschluss an die Vorträge gibt es Gelegenheit zu Fragen und Diskussion.

Ein kleiner Imbiss ist vorbereitet.

Herzlichen Glückwunsch

im Januar

zum 10-jährigen Dienstjubiläum:

Adelheid Herrmann, Krankengymnastin, geriatrische Reha

Helma Maier, Aushilfe

Prof. Dr. Werner Plötz, Chefarzt, Orthopädie

Dr. Florian Thein, Arzt, Urologie

zum 20-jährigen Dienstjubiläum:

Martha Kleinsteuber, Krankenschwester, OP-Bereich

Maria Roß, Krankenschwester, Station E-3

zum 25-jährigen Dienstjubiläum:

Dr. Peter-Paul Gläser, Arzt, Palliativstation

im Februar

zum 10-jährigen Dienstjubiläum:

Maria Schuhbäck, Mitarbeiterin Pforte/Informationsdienst

Grüß Gott

unseren neuen MitarbeiterInnen

Im Januar

Jutta Buchhardt, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Anästhesie

Julia Fleischmann, Pflegehelferin, Station 2-3

Parisa Goudarzi, Gesundheits- und Krankenpflegerin, OP-Abteilung

Dr. Heinrich Hamm, Facharzt, Intensivstation

Arne Kiesewetter, Mitarbeiter Zentralsterilisation

Gregor Muth, Zivildienstleistender, Pflege

Maria Imre Nagy, Pflegehelferin, Intensivstation

Renata Paul, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Notaufnahme

Im Februar

Christine Britzke, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Station G-1

Saskia Dietz, Gesundheits- und Krankenpflegerin, geriatrische Reha

Jasmin Krompietz, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Aufnahmestation

Wir verabschieden

Dr. Claudia Böhme, Leitung Medizinisches Controlling

Wir trauern

um unsere
langjährige
Mitarbeiterin

Nadzija Buhic



die am 17. Dezember 2009 im Alter von
58 Jahren nach langer schwerer Krankheit
von uns gegangen ist.

Impressum

romans' Nr. 01/02/2010

Herausgeber: Krankenhaus Barmherzige Brüder,
Romanstraße 93, 80639 München

Verantwortlich: Frank Tovar, Geschäftsführer

Redaktion: Christine Klein,
christine.klein@barmherzige-muenchen.de
Tel: 089 1797-1866

Fotos: Christine Klein, N.N.

Druck: H. Marquardt, Regensburg

Auflage: 700 Stück

Redaktionsschluss Märzausgabe 2010: 19. Februar 2010

KBB im Internet: www.barmherzige-muenchen.de

«COVER GROOVE»

ABTANZEN in den VALENTINSTAG

Die Krankenhausband **FAB**

„First Aid Band“

bittet auch in diesem Jahr wieder zum

Valentinskonzert!

Eingeladen sind alle Mitarbeiter, Freunde, Verwandte
und Liebhaber fetziger Musik.

Wann? 13. Februar 2010, ab 18.00 Uhr
Wo? In der Möbelkolonie, Birnauerstr. 12,
80809 München, Nähe U-Bahn Petuelring.

Die First Aid Band freut sich über
zahlreiche Besucher und Fans!



v.l.: Nach der Verkündung feierten zwei der Auditoren, Thomas Pawelleck und Dr. Herrmut Mayen, hier mit Verwaltungsdirektor Michael Pflaum, zusammen mit Mitarbeitern des Krankenhauses Barmherzige Brüder die erfolgreiche Zertifizierung.

Mehr Qualität - mehr Sicherheit - mehr Zuwendung

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder München erhält als drittes Krankenhaus Deutschlands international anerkanntes zertifiziertes Qualitätsmanagement

Am 28. Januar 2010 hat das Krankenhaus Barmherzige Brüder München die umfassende Überprüfung seines Qualitätsmanagementsystems erfolgreich bestanden. In den nächsten Wochen wird der Klinik das Qualitätszertifikat nach der international gültigen Norm „DIN EN ISO 9001:2008“ in Verbindung mit dem Zertifikat der „proCum Cert“ für konfessionelle Krankenhäuser ausgehändigt. Nach einer Klinik in Dresden und dem Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg ist München nun das dritte Krankenhaus in Deutschland mit dieser besonderen Qualitätsauszeichnung.

Vorausgegangen ist ein intensives Reorganisationsprojekt von fast 1½ Jahren Dauer, in dessen Verlauf alle wichtigen Strukturen und alle wesentlichen Abläufe des Krankenhauses von der Aufnahme bis zur Entlassung unter die Lupe genommen und verbessert wurden. Dabei wurde die Klinik von einem spezialisierten Beratungsunternehmen – der Laufer Consulting GmbH aus Schliersee – begleitet. Ziel war es von Anfang an, die Organisation des Krankenhauses Barmherzige Brüder so weiter zu entwickeln, dass Patienten und Angehörige aber auch die Mitarbeiter der Klinik davon spürbar profitieren.

So wurden z.B. die Aufnahmeverfahren so verbessert, dass Wartezeiten so weit wie möglich reduziert werden; das Entlassmanagement wurde weiter systematisiert und jetzt wird schon am Aufnahmetag – und bei geplanten Maßnahmen sogar schon vor der Aufnahme – die Zeit nach der Entlassung des Patienten möglichst genau geplant und mit Patienten und Angehörigen besprochen: die häusliche Versorgung, die Hilfsmittelversorgung oder der Platz in der Rehabilitationsklinik ist damit auf jeden Fall gesichert.

Für die Sicherheit der Patienten wurden im immer komplexer werdenden Klinikbetrieb erneut alle Sicherheitsvorkehrungen überprüft und weitere Verbesserungen eingeführt. So tragen seit einigen Wochen alle Patienten, die auf eine OP vorbereitet werden, ein sogenanntes „Identifikations-Armband“. Auch damit soll mit absoluter Sicherheit verhindert werden, dass sich im Krankenhaus Barmherzige Brüder jemals Fehler ereignen können, von denen man gelegentlich in der Presse liest wie z.B. die Verwechslung von Patienten im OP. Darüber hinaus wurden die Schulungsmaßnahmen für Mitarbeiter zu sicherheitsrelevanten Themen noch weiter intensiviert.

Als katholisches Krankenhaus ist es den Barmherzigen Brüdern besonders wichtig, neben Qualität und Sicherheit auch die besondere Zuwendung, die der Patient erfährt, sorgfältig zu pflegen und weiter zu entwickeln. Die Prüfungskriterien der „proCum Cert“, die speziell für konfessionelle Kliniken entwickelt wurden, bescheinigen, dass die Umsetzung ethisch-christlicher Grundwerte, die besondere Fürsorge und Zuwendung gegenüber Patienten und Angehörigen, das christliche Leben im Alltag, der besonders respektvolle Umgang mit allen Religionen, aber auch der Umgang mit Sterbenden und Verstorbenen in diesem Krankenhaus einen herausragenden Stellenwert besitzen.

Besonders wichtig ist es, dass die Zertifizierung nach der „DIN EN ISO 9001:2008“ und „proCum Cert“ im Krankenhaus Barmherzige Brüder einen kontinuierlichen Entwicklungs- und Verbesserungsprozess sicher stellt. Denn mit der bevorstehenden Verleihung des Zertifikates ist die Qualitätsentwicklung nicht abgeschlossen – der Entwicklungsprozess hat erst begonnen, alle Bereiche müssen sich von Jahr zu Jahr immer weiter verbessern. Daher findet nun jährlich eine entsprechende unabhängige Überprüfung statt.

Manfred Laufer

Terminkalender

Allgemeines und Freizeitangebot für alle Berufsgruppen

jeden Donnerstag	16:30 – 17:30	Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik , Ort: Appartementhaus Notburgstraße 14, Gemeinschaftsraum Kellergeschoss - „Neulinge“ jederzeit willkommen!
jeden Mittwoch	17:30 - 18:30	Hallenfußball , Ort: Sportzentrum Moosach , Georg-Kainz-Straße. <i>Für alle spielfreudigen Mitarbeiter im Haus</i> . Interessenten melden sich bitte bei Esti Besrath (DW -2701) oder Helmut Schneider (DW -2609).
10.02.	18:00 – 20:00	Arzt-Patienten-Seminar „Darmkrebs“ Schicksal oder vermeidbare Erkrankung? Vorbeugung, Erkennung und Behandlung . Referenten: verschiedene, Näheres in der Heftmitte Ort: Konferenzraum 1. <i>Für alle Interessierten, Patienten und Besucher</i> .
02.03.	14.30 – 16.00	Besichtigungstermin Palliativstation . Nur mit Anmeldung bei Ursula Stein, Ambulanter Hospizdienst der Caritas, Tel: 089 1797-2906. <i>Angebot ausschließlich für Fachpersonal, Führung einzeln oder in kleinen Gruppen</i> .

Pflegedienst

08.02.	14:15 – 15:30	Kardiopulmonale Reanimation (Basic Life Support) (Pflichtveranstaltung 1 x jährlich) . Referentin: Karin Bültmann, Stl. Intensivstation. Ort: Konferenzraum 1. <i>Schriftliche Anmeldung bei PDL Felicitas Montag, Teilnehmerzahl 25</i>
10.02.	14:15 – 15:30	Grundlagen der Katheter-basierten Schmerztherapie für die Stationspflege . Referentin: Dr. Manuela Wild. Ort: Konferenzraum 4. Pflichtveranstaltung für Medizinprodukte-Beauftragte. <i>Schriftliche Anmeldung bei PDL Felicitas Montag</i>
16.02.	14:15 – 16:00	Enterale Infektionen . Referent: Alfons Klinger, Fachpfleger für Krankenhaushygiene. Ort: Konferenzraum 1. <i>Für Pflegepersonal und Ärzte, Anmeldung bei PDL Felicitas Montag</i>
18.02.	09:00	Stations-/Abteilungsleitungsbesprechung , Siglinde Haunfelder. Ort: Konferenzraum 4. <i>Teilnehmer bekannt</i>
24.02.	14:15 – 15:30	Kardiopulmonale Reanimation (Basic Life Support) (Pflichtveranstaltung 1 x jährlich) . Referentin: Karin Bültmann, Stl. Intensivstation. Ort: Konferenzraum 1. <i>Für alle Mitarbeiter im Haus, schriftliche Anmeldung bei PDL Felicitas Montag, Teilnehmerzahl 25</i>
24.02.	14:15 – 15:15	Praxisanleitertreffen . Ursula Henrichs / Felicitas Montag PDL, Ort: Konferenzraum 4. <i>Teilnehmer bekannt</i>
25.02.	14:15 – 16:00	MobiDick Schulung . Ort: EDV - Schulungsraum. <i>Anmeldung bei PDL Felicitas Montag</i>

Externe Fortbildungen: siehe Schaukasten im 2. OG – neben der Pflegedirektion. Information in der Pflegedirektion.

Ärztliches (zur interdisziplinären Teilnahme)

05.02.	07:30 – 08:30	Patientensicherheit und Kommunikation in schwierigen Situationen . Referent: Gerhard Schmöller, Leiter des Trainingszentrums für Rettungsmedizin der Berufsfeuerwehr München. Ort: Konferenzraum 1.
10.02.	14:00	Synkope-rationelle Diagnostik und Therapie . Referentin: Stefanie Pfundmair. Ort: Konferenzraum 2.
17.02.	14:00	Früherkennung und Prävention des Magenkarzinoms . Referent: Dr. Viola Schumm. Ort: Konferenzraum 2.
24.02.	14:00	Aktuelle Behandlungsempfehlungen der Pneumonie . Referentin: Dr. Hildegard Franke. Ort: Konferenzraum 2.
03.03.	14:00	Aktuelle Behandlungsempfehlungen der Pneumonie . Referentin: Dr. Johannes Patzelt. Ort: Konferenzraum 2.
10.02., 17.02., 24.02., 03.03.	16:00	Tumorkonferenzen des Darmzentrums . Ort: Konferenzraum 2. <i>Für Ärzte</i> .

Vortragsreihe im Zentrum für Ernährungsmedizin und Prävention (ZEP), Teilnahme kostenlos, für alle Interessierten! sowie Kochkurse, bei beidem Anmeldung erwünscht unter 089 1797-2029 Ort: ZEP am Krankenhaus Barmherzige Brüder, Notburgastr. 10, II. Stock.

04.02.	15:00 – 16:00	Ernährung zur Prävention von Herzinfarkt . Referentin: Dr. Heike Hagen
11.02.	15:00 – 16:00	Ernährungsoptimierung für Tumorpatienten . Referentin: Angela Schmollgruber, DA
18.02.	15:00 - 16:00	Übergewicht und Adipositas. Erfolgreich abnehmen . Referentin: Dipl.oec.troph Monika Wantscher
25.02.	15:00 – 16:00	Diabetes mellitus. Sind Diäten überflüssig? Referentin: Birgit Hann, DA
04.03.	15:00 – 16:00	Ernährung zur Prävention von Herzinfarkt . Referentin: Dr. Heike Hagen
02.03.	ab 17:00	KOCHKURS: Saisonale und leichte Küche . Maximal 12 Teilnehmer, nur mit Anmeldung unter Tel. 089 1797-2029, Unkostenbeitrag 6,00 Euro

Hinweis:

Diese Zusammenstellung ist nur eine Auswahl. Bitte informieren Sie sich auch über die zahlreichen zusätzlichen bereichsinternen Fortbildungen.

Hinweis:

In unserer Hauszeitung werden auch persönliche Daten von Mitarbeitern veröffentlicht, zum Beispiel anlässlich von Dienstjubiläen sowie Ein- und Austritten. Wer eine solche Veröffentlichung nicht wünscht, sollte dies bitte rechtzeitig, das heißt in der Regel mindestens zwei Monate vor dem jeweiligen Ereignis, der Redaktion (siehe Impressum) mitteilen. Vielen Dank. ck ■